

# Mitteilungen aus dem Gemeinderat Stein AR



Gemeinde  
**STEIN** AR  
Die Perle im Appenzellerland

*Mit diesem Flyer informiert der Gemeinderat über aktuelle Themen und zeitkritische Neuigkeiten, die rasch an die Bevölkerung weitergegeben werden sollen.*

## **Jahresrechnung 2025 genehmigt; Fakultatives Referendum**

Die Erfolgsrechnung 2025 der Einwohnergemeinde Stein schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 180'577.79 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 122'240, was bedeutet, dass die Jahresrechnung um rund CHF 58'000 schlechter abschliesst als budgetiert.

Die Gründe für diesen Abschluss liegen hauptsächlich in tieferen Steuererträgen. Bei den Gemeindesteuern musste ein Minderertrag (CHF 256'385) verbucht werden. Die Gemeindesteuern waren nicht nur unter dem Voranschlag, sondern auch tiefer als im Jahr 2024. Bei den Sondersteuern (Grundstückgewinnsteuern, Erbschafts- und Schenkungssteuern) konnte der Voranschlag mit rund CHF 197'000 übertroffen werden. Im Weiteren musste die Einzelwertberichtigung bei den Steuerforderungen erhöht werden. Die Budgetierung dieser Positionen bleibt anspruchsvoll. Durchschnittswerte aus mehreren Jahren dienen als Grundlage, können jedoch grössere Schwankungen nicht verhindern.

Dank der Aufwertung der Parzelle Schachen um CHF 293'000 konnte der Aufwandüberschuss begrenzt werden.

In den meisten Bereichen lagen die Aufwendungen unter dem Voranschlag, während sie in den Bereichen Gesundheit und soziale Sicherheit aufgrund externer Kostensteigerungen deutlich darüber lagen. Die Diskussion über den Steuerfuss wird im Hinblick auf den Voranschlag 2027 weiter vertieft.

Die Jahresrechnung 2025 unterliegt gemäss Art. 8 Abs. 1 lit. a) der Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum. Die Referendumsfrist läuft vom 24. April 2026 bis 26. Mai 2026.

## **Teilrevision Gemeindeordnung; Einladung zur Vernehmlassung**

Die Gemeinde Stein AR führt derzeit eine Teilrevision der Gemeindeordnung durch. Auslöser ist die geplante Reduktion der Anzahl Gemeinderatsmitglieder von 9 auf 7. In diesem Zusammenhang wird

die bestehende Gemeindeordnung aus dem Jahr 2018 überarbeitet.

Der Gemeinderat hat die Teilrevision der Gemeindeordnung verabschiedet und gibt die Vorlage nun in die Vernehmlassung. Interessierte Kreise und die Bevölkerung sind eingeladen, sich zu den geplanten Anpassungen zu äussern. Gleichzeitig läuft die Vorprüfung beim Kanton.

Mit der Revision verfolgt der Gemeinderat das Ziel, die Gemeindeordnung zu modernisieren, effizientere Strukturen zu schaffen und die Mitwirkungsrechte zeitgemäss auszugestalten. Die Vorlage umfasst insbesondere Anpassungen bei den politischen Rechten, der Organisation des Gemeinderates sowie bei den Finanzkompetenzen.

Zu den wichtigsten vorgeschlagenen Änderungen gehören:

- die Reduktion des Gemeinderates von neun auf sieben Mitglieder,
- die Verschiebung von allgemeinverbindlichen Reglementen vom obligatorischen ins fakultative Referendum,
- die Anpassung der finanziellen Schwellenwerte bei Ausgaben,
- die Einführung zusätzlicher Mitwirkungsinstrumente wie Volksdiskussion und Petition,
- sowie organisatorische und formelle Modernisierungen, etwa bei der Beschlussfassung.

Zudem wird die Gemeindeordnung gestrafft, indem Regelungen, die bereits im kantonalen Recht enthalten sind, nicht mehr wiederholt werden.

Der Gemeinderat lädt Parteien, Organisationen sowie interessierte Einwohnerinnen und Einwohner ein, sich im Rahmen der Vernehmlassung einzubringen. Die eingehenden Stellungnahmen werden geprüft und fliessen in die weitere Ausarbeitung der Vorlage ein.

**Die Vernehmlassung dauert vom 17. April 2026 bis 18. Mai 2026.**

Die Unterlagen können ab dem 17. April 2026 bei der Gemeindekanzlei am Schalter bezogen oder auf [www.stein-ar.ch/offentlichauf-lage](http://www.stein-ar.ch/offentlichauf-lage) eingesehen werden.

## Einladung zur Informationsveranstaltung «Bauliche Entwicklung Schulareal»

Eine gute Schule ist eine wichtige Grundlage für ein lebendiges Dorf. Gemeinsam wollen wir dafür sorgen, dass Stein auch in Zukunft für Familien, Kinder und alle Generationen attraktiv bleibt.

**"Die Gemeinde plant ein durchdachtes Gesamtkonzept für das Schulareal."**



Bild: Das Schulareal wird gesamtheitlich betrachtet.

Das Konzept berücksichtigt die heutigen und künftigen Bedürfnisse der Schule, die bestehende Infrastruktur sowie eine verantwortungsvolle und langfristige Finanzplanung.

In den letzten vier Jahren wurde intensiv, sorgfältig und gemeinsam gearbeitet: Eine breit abgestützte Projektgruppe mit Vertretungen aus Behörden, Schule, Bevölkerung und Fachpersonen hat Grundlagen erarbeitet, Bedürfnisse analysiert und verschiedene Lösungen geprüft. Das heute vorliegende Entwicklungskonzept baut auf diesen Erkenntnissen auf.

Die Ziele, an welchen sich die Projektgruppe stets orientiert, sind:

- Eine zukunftsfähige Gesamtschule für Stein
- Eine durchdachte und nachhaltige Lösung für das gesamte Schulareal
- Eine kostenbewusste und langfristige Planung im Rahmen der Gemeindefinanzen

**"Die Schule ist ein Ort des Lernens, der Begegnung und ein wichtiger Teil unseres Dorflebens."**

Nun ist es uns wichtig, die Bevölkerung frühzeitig zu informieren, transparent aufzuzeigen, wo wir heute stehen und die nächsten Schritte zu erläutern.



Bild: Neben dem Raumbedarf besteht auch Investitionsbedarf bei den bestehenden Bauten.



Bild: Das Provisorium sorgt aktuell für den benötigten Schulraum.

### **Öffentliche Orientierungsversammlung:**

**Mittwoch, 22. April 2026 um 20.00 Uhr**  
in der Mehrzweckanlage.

1. Jahresrechnung 2025
2. Bauliche Entwicklung Schulareal (Schwerpunkt):
  - Ausgangslage, zukünftiger Bedarf
  - Bisherige Arbeiten, nächste Schritte
  - Vorstellung Entwicklungskonzept
  - Finanzielle Einordnung und Planung

Redner:innen rund um die «Bauliche Entwicklung Schulareal»: Petra Hanel Sturzenegger (Gemeindepräsidentin), Anneliese Looser und Reto Meier (Co-Projektleitung), Monika Schmid (Finanzen), Cédric Perrenoud (Immoprogess AG).

**Stein lebt vom Mitdiskutieren und Mitwirken der Bevölkerung. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!**